

Erscheint täglich
vom 6^{ten} Uhr.

Redaction und Expedition

Großheringstrasse 8.

Sprechstunden der Redaktion:

Mittwoch 10—12 Uhr.

Freitag 5—6 Uhr.

Die Redaktion empfängt Besuchende nach 6 Uhr bis Sonnenuntergang.

Abnahme der für die nächstliegende

Nummer bestimmten Abreise an

Montagnachmittag bis 3 Uhr Nachmittag;

an Sonn- und Feiertagen bis 7 Uhr.

Zu den Filialen für Auf.-Annahme:

Otto Stamm, Untermarktstrasse 1.

Franz Lüke, 23 port. n. Königplatz 2.

und 6½ Uhr.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 184.

Sonntag den 3. Juli 1887.

81. Jahrgang

Amtlicher Theil.

Besselliche Sitzung der Stadtverordneten

Wittstock, den 6. Juli 1887. Abends 6½ Uhr,

im Saale der 2. Bürgerschule.

Tagessordnung:

I. Bericht des Commissions über Errichtung einer Polizei-Station in einem besondern Gebäude des neuen Rathauses.

II. Bericht des Bauausschusses über: a. Herstellung von Wasseranlagen in Neustadt und Abzug des Wassers aus der östlichen Wasserleitung für vorläufige Grünanlage; b. Untersuchung und Errichtung von Spielplätzen der Freizeit in der höheren Schule für Mädchen; c. möglichste Benutzung einer Telegraphenleitung zwischen dem Hochdeutschen und dem Preußischen und der Hochschule Raudorf.

III. Bericht des Bau- und Verfassungsausschusses über Errichtung einer Wehranlage in Konto 30 "Waffenleistung" für 1887.

IV. Bericht des Bau- und Schulausschusses über bauliche Anstellungen in der 1. Bürgerschule am Freiberger Platz.

V. Bericht des Bau- und Oeconomiaausschusses über Errichtung der Brücke für Hilfsstraßen beim Bauamt in den vierjährigen Haushalt.

VI. Bericht des Bau- und Finanzausschusses über: a. Innere Ausstattung des neuen Preußischen Theaters an Nikolaistraße; b. Kosten des Verbrauchs von 40 Ratsbüchern.

VII. Bericht des Finanzausschusses über Errichtung der Rechnungsstelle für das Museum, Anfang eines zweijährigen Zeitraumes vom 1. Juli 1887 bis 30. September dieses Jahres.

VIII. Bericht des Finanz-, Bildungs- und Verfassungsausschusses über: Belehrung der Einheitsstädte für den 2. diesjährigen bildlichen Einflussneuer-Termin.

IX. Bericht des Finanz- und Bauausschusses über Beschämungen für die Benutzung des Concerttheates im alten Gewandhaus, Restaurierung des Concerttheates und Vermögens einer Gedenktafel.

X. Bericht des Oeconomiaausschusses über: Erstellung einer Stadtkarte des Bartholomäite.

XI. Bericht des Finanz-, Bau- und Oeconomiaaus- schusses über: a. Kosten des an die vierjährigen Kosten der äußeren Rathausstraße und der Straße X des Neubauers Bebauungsplanes, b. Verlust von Areal an der Straße X des Neubauers Bebauungsplanes.

XII. Bericht des Stiftungs- und Oeconomiaausschusses über Herstellung der Straßen X und P des Neubauers Bebauungsplanes.

XIII. Bericht des Bau-, Bau-, Oeconomie- und Finanzausschusses über das Projekt des Umbaus des Gas- anstalt I.

Bekanntmachung.

Die Städte 20, 21 des diesjährigen Reichstagsblattes sind bei uns eingegangen und werden bis zum 26. Juli 1887 auf dem Rathausplatze zur Einsichtnahme öffentlich ausgestellt.

Dieselben enthalten:

R. 1724. Gef. betreffend Abänderung beziehungsweise Erweiterung des Gef. betreffend die Quartiers- leitung für die bewohnte Stadt während des Friedensstaates, vom 25. Juni 1868 (Bundest. Gesetzl. S. 823), sowie des Gef. über die Naturleistungen für die bewohnte Stadt im Sinne vom 15. Februar 1875 (Reichs-Gesetzl. S. 52), vom 21. Juni 1887.

R. 1725. Bekannt, betreffend die Cautio des Gefessels der Kapitänskosten. Vom 16. Juni 1887.

R. 1726. Überbödiger Gef. betreffend die Aufnahme einer Entlast auf Grund der Gef. vom 16. Februar 1882 (Reichs-Gesetzl. S. 39), vom 31. März 1883, (Reichs-Gesetzl. S. 70), vom 16. März 1886, (Reichs-Gesetzl. S. 145) und vom 1. Juni 1887 (Reichs-Gesetzl. S. 204). Vom 16. Juni 1887.

Gef. betreffend die Belastung des Brandmeister- wohns. Vom 24. Juni 1887.

Leipzig, den 22. Juni 1887.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Krampe.

Bekanntmachung.

Von dem Erben des hier verstorbenen Redaktions- und Ratss. Herrs Alexander Gustav Kind sind in Ausführung eines von ihrem Erblasser aufgezeichneten Wunsches

der Elberfelder Stiftung : 1500,- der Elberfelder Stiftung für Schule : 600,-

der Wittwer- und Weisenschaft für Kath- dinar- und Gymnasien : 600,-

schulwissenschaftliche Jugendarbeit und an entsprechende Werke.

Die Verzehrung der genannten Stiftungen werden wir für diese Berechtigungen höchstens unter bestem Druck auf.

Leipzig, den 1. Juli 1887.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi.

Ausschreibung.

Der Wettbewerb der äusseren Fronten der Georgenbühne (Vorh. Goethe- und Rückenstrasse) soll verzögert werden.

Bedingungen und Unterlagen hierzu können im Rathausamt Rathausstrasse 11, Obergeschoss, Zimmer Nr. 6 gegen Erledigung von 1 L. entnommen werden.

Die Gebote sind verzögert mit 16. August "Wettbewerb der Georgenbühne" bis zum 11. Juli e., "Wettbewerb der Georgenbühne" abzugeben.

Die Gebote sind verzögert mit 16. August "Wettbewerb der Georgenbühne" abzugeben.

Leipzig, den 20. Juni 1887.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi.

Im Rat der Stadt d. 3. erlangten das bleifige

Güterrecht:

Berg, Graf Hugo, Dusch, Duschiner,

Forstmann, Wehner, Paul, Wastellier,

Flößer, Graf Otto, Lazarus und Zimmerdecorator,

Hämer, Graf Eduard, Rosé, Rödermeyer,

Schumann, Carl, Berlinisch, Goldfarb und Rohdörfer am zahn-

ärztlichen Institut der Universität hier,

Händler, Johann, Oscar, Knoll, Jahrmarktsmeister,

Deutsch, Gustav, Schapman,

Kapp, Hugo, Seiter, Befreiungs- und Dienstleistung,

Müller, Heinrich, Rauch, Albert, Optikergrath,

Müller, Carl, Baum, Jochum, einer Brillen-Schaffner,

Reinwein, Herm., Kugel, Johannes, Brüderlich,

Strande, August, Witz, Kaufmann,

Tzemer, Heinrich, Hochwald, Graf, Kaufmann.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die Vorschriften des Reichs- Impfgesetzes vom 8. April 1874 und nach Maßgabe der hierzu erlossenen Königlich Sachsenischen Ausführungs-Berordnung vom 20. März 1875 machen wir hierdurch folgendes bekannt:

1) Die Stadt Leipzig bildet einen selbständigen Impf- bezirk, für welchen der Stadtbaudirektor Herr Dr. med.

Conrad Blasch, Königstraße 8, II., als Impfplatz und Herr Dr. med. Schellenberg, Bahnhofstraße 19, als dessen Räthaus verpflichtet sind.

2) Das Impflocal befindet sich in der Central-

halle — Kaiseraal — (Eingang Centralstr. 2).

3) Daßjelche finden die öffentlichen Impfungen von hier ausführlichen Ältern in der Zeit vom 11. Mai bis einschließlich 13. Juli und vom 17. August bis einschließlich 28. September dieses Jahres, und zwar bis auf Weiteres an jedem Mittwoch von 1/2 bis 5 Uhr Nachmittag, unentgeltlich statt.

Daßjelche sind auch die Impfungen an dem bei der Impfung unter bestimmten Tagen zur Reisedienst vorzustellen.

4) Am Laufe dieses Jahres sind der Impfung zu unterziehen:

a. welche im Jahre 1886 geboren worden,

b. welche im Jahren 1874 bis 1885 geboren sind und

c. welche geboren haben (erfolglos geimpft oder wegen Krankheit nicht geimpft);

II. diejenigen Böglinge öffentlicher Lehranstalten und Heimbau-

a. welche im Jahre 1875 geboren sind,

b. welche im Jahre 1863 bis 1874 geboren sind und

c. welche genügt haben (erfolglos wiedergeimpft oder wegen Krankheit nicht wiedergeimpft).

5) Alle hiesigen Einwohner sind berechtigt, ihre, wie 4 unter 1a und b bezeichnet, impfpflichtigen Kinder dort (Keller der Centralhalle) unentgeltlich lassen zu lassen.

6) Für jedes Kind, welches zur Impfung gebracht wird, ist gleich ein Betrag zu übergeben, auf welchem Name, Geburtsjahr und Geschlecht des Kindes, sowie Name, Stand und Wohnung des Vaters, Pflegevater oder Vormundes deutlich verzeichnet ist.

7) Die Eltern der im laufenden Jahre impfpflichtigen Kinder werden daher hierdurch unter australischer Verantwortung vor den § 14 Abs. 2 des Impfgesetzes angeklagt, bis zu 50,- in Gold oder 3 Tagen Haft aufgelegten Strafen aufzufordern, mit ihren Kindern in den ankerhaften Impf- bezirk der öffentlichen Lehranstalten einzutreten.

8) Der Räthaus verfügt, daß alle Kinder, welche die vorgeschriebenen Impfungen darüber, daß die Impfung beidermaßen wiederholt erfolgt oder aus einem gesetzlichen Grunde unterbleibt, in der Impfexpedition im Stadthause, Ostmarkt 3, II. Stock, Zimmer Nr. 113, vorzutragen, wodurch sie nach erzieltem Erfolge nicht mehr als 10 Minuten verhindert werden.

Leipzig, den 30. Juni 1887.

Bekanntmachung.

Der Rath der Stadt Leipzig.

1b 2311. Dr. Georgi. Eichendorf.

Bekanntmachung.

Die Entschuldigung für die vom 5.7. bis zum 18. Juli d. J. an der Albert-, Gülden-, Emilien-, Härtel-, Hoben-, Kramer-, Schlett-, Schön- und Sophie-, Sophie-, Windmühl- und Petersstraße, sowie am Königplatz und Peterssteinweg eingeschlossene Teile des Königspalais vom Königlichen Infanterieregiment "Prinz Johann Georg" Nr. 107 ist eingegangen und kann in den nächsten Tagen bei unserem Quartier-Küste, Stadthaus, 2. Obergesch., Zimmer Nr. 107, erworben werden.

Der Rath der Stadt Leipzig giebt als zur Empfangnahme berechtigt.

Leipzig, am 1. Juli 1887.

Der Rath der Stadt Leipzig.

X. 5520. Dr. Georgi. Eichendorf.

Bekanntmachung.

Die Schmidewerkstatt für die Wagenmühle, das Eisenbahnbetriebsgebäude, das Wagengebäude und dessen Nebenbauten des neuen Schlachtes und Viehhofes sollen an einen Unternehmer in Leine vergeben werden.

Die Bedingungen und Voraussetzungen für diese Arbeit liegen im Büro des Schlachtes und Viehhofes eingehend erläutert.

Wer einen Betrieb auf diesen Betrieb einrichten will, muß eine schriftliche Anfrage richten.

Leipzig, am 1. Juli 1887.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Eichendorf.

Bekanntmachung.

Nachdem Herr Otto Alfred Albin Schmidt, Ritter, in firma Otto Schmidt, Lange Straße 34, die auf ihn gehaltene Wahl zum Ratsmitglied im 42. Distrikt angenommen hat, ist bestimmt am 24. Juli d. J. durch Herrn Distriktsvorsteher Director Thomas in dieses Wahlamt einzutreten.

Das Räthaus verfügt, daß alle Bürgerinnen und Bürger, welche die Wahl bestimmt haben, am 24. Juli 1887, um 10 Uhr, in der Räthaus-Schultheiße, am Ratsamt eingetragen werden.

Leipzig, am 2. Juli 1887.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Eichendorf.

Bekanntmachung.

Nachdem Herr Alfred Albin Schmidt, Ritter, in firma Otto Schmidt, Lange Straße 34, die auf ihn gehaltene Wahl zum Ratsmitglied im 42. Distrikt angenommen hat, ist bestimmt am 24. Juli d. J. durch Herrn Distriktsvorsteher Director Thomas in dieses Wahlamt einzutreten.

Das Räthaus verfügt, daß alle Bürgerinnen und Bürger, welche die Wahl bestimmt haben, am 24. Juli 1887, um 10 Uhr, in der Räthaus-Schultheiße, am Ratsamt eingetragen werden.

Leipzig, am 2. Juli 1887.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Eichendorf.

Bekanntmachung.